

NEUIGKEITEN AUS DEM GEBIET RUND UM ELFSAAL

اخبار محدوده اطراف خیابان الفسال
أخبار جديدة من كافة أنحاء الفزال
ሓድሽ ነገር ብዛዕባ ከባቢ ኤልፍሳል



Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff bei der Eröffnung des Sportplatzes

Foto: Bezirksamt Wandsbek

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort:



Carolin Appel



Beate Hafemann

Quartiersmanagement Elfsaal

Fotos: Henriette Pogoda

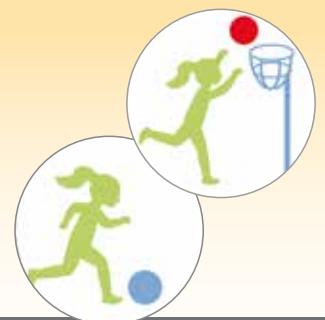
LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

haben Sie schon den neuen Sportplatz oder die Fahrradstation gesehen? In dieser [Elfsaal-Post](#) zeigen wir viele Fotos. So auch von der höchsten und schönsten Sonnenblume rund um Elfsaal. Was es sonst Neues gibt? Darüber berichtet PFLEGEN & WOHNEN HOLSTENHOF.

Es gibt viel zu entdecken! Herbstliche Grüße senden

NEUER SPORTPLATZ ERÖFFNET

Seit Juli gibt es einen neuen Sportplatz. Der Sportplatz wurde zwischen dem Riedel-Vogt-Weg und Holstenhofweg aufgebaut. Hier war früher ein Kompostplatz. Alle Nachbarn können den Sportplatz nutzen. Der Sportplatz wurde im Bezirk Altona abgebaut und in das Quartier Elfsaal gebracht. Der Leiter vom Bezirksamt Wandsbek Thomas Ritzenhoff hat den Sportplatz Anfang September eröffnet.





Innenhofkonzert bei PFLEGEN UND WOHNEN HOLSTENHOF

Reinhard Kluge vom Sozialdienst

„AN DER NORDSEEKÜSTE...“

klingt es von den Balkonen bei PFLEGEN & WOHNEN HOLSTENHOF mit Haus LINDE. Wir waren neugierig und haben Reinhard Kluge gefragt. Er arbeitet schon lange für den Sozialdienst im HOLSTENHOF am Standort Elfsaal. Hier leben 250 Senioren.

Warum singen die Senioren auf den Balkonen?

Reinhard Kluge: Im Sommer gab es zwei Konzerte und einen Gottesdienst im Innenhof. Die Bewohner von PFLEGEN UND WOHNEN HOLSTENHOF waren auf ihren Balkonen. So konnten trotz Corona-Pandemie viele Bewohner dabei sein und gemeinsam singen.

Was hat sich seit Beginn der Corona-Pandemie für Bewohner und Besucher verändert?

Reinhard Kluge: Es gibt es viele Regeln und feste Besuchszeiten. Das Restaurant ist geschlossen. Die Bewohner treffen sich nur mit Bewohnern aus ihrem Wohnbereich. Es ist ruhiger geworden. Wir machen das Beste aus der Situation.

Gab es Momente, die Sie beeindruckt haben? Was nehmen Sie aus dieser Zeit mit?

Ich staune jeden Tag; Bewohner und Besucher haben viel Geduld und Vertrauen. Ich erlebe Zusammenhalt und eine Besinnung auf wichtige Werte. Die Kontakte vertiefen sich. Es werden wieder Postkarten geschrieben oder das Telefonieren per Video ausprobiert.

Wie können Nachbarn die Bewohner unterstützen?

Wir freuen uns, wenn sich Nachbarn mit Deutschkenntnissen für den ehrenamtlichen Besuchsdienst bei mir melden: 040 2022 4913.



Die Band beim Sommerkonzert

DIE WABE-KITA ELFSAAL INFORMIERT

Bei Interesse an einem Platz in der WABE-Kita Elfsaal können Sie ihr Kind online unverbindlich anmelden: www.wabe.de/fuer-eltern/kindertagesstaetten/detailseite/kindertagesstaette-elfsaal/

Möchten Sie selbst **über Aktuelles berichten**, einen Termin ankündigen, ein Familienmitglied oder Nachbarn zum Geburtstag grüßen? Melden Sie sich gerne bei uns!

SONNENBLUMENWETTBEWERB ENTSCHIEDEN

Die Mitglieder vom Beirat Elfsaal haben abgestimmt. Die höchste und schönste Sonnenblume rund um Elfsaal hat Abdulsamad Aousou gepflanzt. Die Sonnenblume ist 3,19 m groß. Christine Garbe vom Bezirksamt Wandsbek hat den Preis an den Gewinner des Sonnenblumenwettbewerbs übergeben: einen großen Blumentopf mit Erde und einen Gutschein für eine Hafenrundfahrt. Das Quartiersmanagement dankt allen teilnehmenden Gärtnern für das Mitmachen! Das Messen der Sonnenblumen hat viel Spaß gemacht.



Christine Garbe übergibt den Preis



Stolze Gärtner haben Elfsaal schöner gemacht





Axel Sellmer von den Pedalrittern



Fahrradstation hinter dem Haus Elfsaal

MÜLLTRENNUNG IN DER WOHNUNTERKUNFT NUN AUCH ALTGLAS

Im Mai 2019 fand eine Mülltrennschulung mit der Stadtreinigung Hamburg in der Wohnunterkunft Elfsaal statt. Es wurden Container für Papier und Plastik aufgestellt. Die Mülltrennung funktioniert seitdem gut. Deswegen organisierte Jochebed Yeboah von fördern und wohnen nun auch die erste Mülltonne für Weißglas und Buntglas. Die Mülltonne kann von allen Nachbarn genutzt werden. Jochebed Yeboah freut sich, dass die Altglastrennung funktioniert. Vielleicht gibt es bald mehr Container.



Mülltonne für Altglas gegenüber vom großen Spielplatz vor dem Haus Elfsaal

WERKZEUGE AN DER FAHRRADSTATION

Schon seit über einem Jahr können Nachbarn in der Fahrradwerkstatt gemeinsam mit den Pedalrittern ihre Fahrräder reparieren. Zum Beispiel Bremsen festziehen oder Licht am Fahrrad anbringen. Kleine Probleme können selbst gelöst werden. Deswegen haben die Pedalritter eine Fahrradstation gekauft und aufgebaut. Sie steht hinter dem Haus Elfsaal, Raja-Illinauk-Str. 57 und leuchtet gelb. An der Station gibt es Schraubenzieher, Torx-Schlüssel, Reifenheber und eine Luftpumpe. Die Luftpumpe wird viel genutzt. Es gibt auch eine Anleitung per Video. Dazu muss der QR-Code auf der Station mit einem Smartphone gescannt werden. Oder wie immer die Pedalritter fragen.

Wir wünschen gute Fahrt!

KONTAKT

Haben Sie Fragen? Wollen Sie mitmachen?

Haben Sie Ideen für Ihre Nachbarschaft?

Wir schicken Ihnen gern regelmäßig E-Mails mit Informationen.

QUARTIERSMANAGEMENT ELFSAAL

TOLLERORT entwickeln & beteiligen

Carolin Appel, Beate Hafemann

Mobil: 0176 3440 3948

E-Mail: elfsaal@tollerort-hamburg.de

Wo finde ich aktuelle Informationen?

Schauen Sie doch auch an der Wand für Neues aus der Nachbarschaft an der Kreuzung Elsa-Brändström-Straße / Elfsaal vorbei. Hier finden Sie aktuelle Informationen zu

- dem nächsten **Treffen vom Beirat Elfsaal**
- zur **Sprechstunde vom Quartiersmanagement** und
- **Angeboten** im Stadtteil Jenfeld.

Sie können auch selbst einen Aushang machen!

DIGITALE SPRECHSTUNDE:

Mittwochs 16:30-18:30 Uhr, <https://meet.jit.si/Elfsaal>

Aktuelle Informationen unter

www.tollerort-hamburg.de/projekt/quartiersmanagement-jenfeld-elfsaal/

Handy: 0176 3440 3948, E-Mail: elfsaal@tollerort-hamburg.de

Gefördert durch: